

Beschluss

27. Juni 2019

1 von 1

Umgestaltung Mühlhäuser Platz

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Ortsvorsteherin Frau Dr. Starick, Herrn Lange und Herrn Siebert vom Umwelt- und Gartenamt. Frau Dr. Starick erklärt, dass grundsätzlicher Sanierungsbedarf besteht. Die Aufenthaltsqualität soll erhöht werden und der Platz soll vor Lärm geschützt werden. Herr Siebert stellt den Konzeptplan mit Ideen vor. Er stellt zwei Varianten vor: ein Plan mit einer niedrigeren Mauer als Lärmschutz oder mit einer hohen massiven Mauer. Die Kosten würden sich ohne Lärmschutz auf 300.000 € brutto belaufen, mit niedriger Mauer 385.00 € brutto und mit hoher massiver Mauer 480.000 € brutto. Frau Starick stellt klar, dass es keine Spielplatzsanierung ohne Lärmschutz gibt. Soll eine Aufwertung des Platzes geschehen oder nur kleine Veränderungen gemacht werden. Hier muss eine Grundsatzentscheidung gefällt werden.

Die Ortsbeiratsmitglieder führen eine kontroverse Diskussion.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Ortsbeirat Fasanenhof spricht sich für die Neugestaltung und Sanierung des Mühlhäuser Platzes mit einem Lärmschutz rund um den Spielplatz mit der niedrigeren Wand aus. Das Umwelt- und Gartenamt wird gebeten, geeignete Gestaltungsmöglichkeiten einer solchen Lärmschutzwand vorzustellen.

Der Beschluss wird bei 7 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

Der Ortsbeirat bittet in den Jahren 2020, 2021 und 2022 jeweils 180.000 € für die Neugestaltung und Sanierung, die Erneuerung des Spielplatzes sowie den Lärmschutz auf dem Mühlhäuser Platz in den Haushalt einzustellen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Jutta Bachmann
Ortsvorsteherin

Heike Homm
Schriftführerin